

GLÖTZL Baumeßtechnik

MAGNETSETZUNGSLÖT

Typ: ML . . .
Art.-Nr.: 84.10

Magnetsetzungsloten dienen der einfachen, schnellen und zuverlässigen Messung von Setzungen in Neigungsmessrohren, speziellen Messrohren zur Setzungsmessung oder Piezometerrohren. Der Messwert wird direkt am genauen Messkabel abgelesen.

Arbeitsweise

Sobald die Sonde das Magnetfeld des Magnetrings erreicht, wird über den Reedkontakt ein elektronischer Schalter betätigt, der ein Lichtsignal auslöst. Als Zubehör ist auch ein elektronischer Summer lieferbar. Durch leichtes Anheben erlischt das Signal sofort. Dadurch kann der Messpunkt genau ertastet werden. Die Mess-tiefe wird direkt am Kabel in Meter und Zentimeter abgelesen. Kleinste Teilung 1 cm. Durch einen Führungsaufsatz mit Nonius lassen sich Änderungen im Millimeterbereich genau erfassen.

Kabel

2adriges Polyäthylen-Flachkabel mit hochzugfesten, nicht rostenden Stahllitzen, tief eingepresster schwarzer cm-Teilung, hoher Genauigkeit mit Dezimeterbeschriftung und roten Meterzahlen.

Kabeltrommel

Leichte Handtrommel mit Halterung für Lot

Lot

Ø 18 mm, ca. 200 mm lang, mit Reedkontakt, spezielle Abdichtung, Zugentlastung und Knickschutz

Elektronik

Volltransistorisiert, kein Stromverbrauch bei Nichtbenutzung

Stromversorgung

9 V - mit einer handelsüblichen Blockbatterie 9 V

Alle Geräte sind korrosionsbeständig; Lieferung betriebsfertig mit auslaufsicheren Batterien.



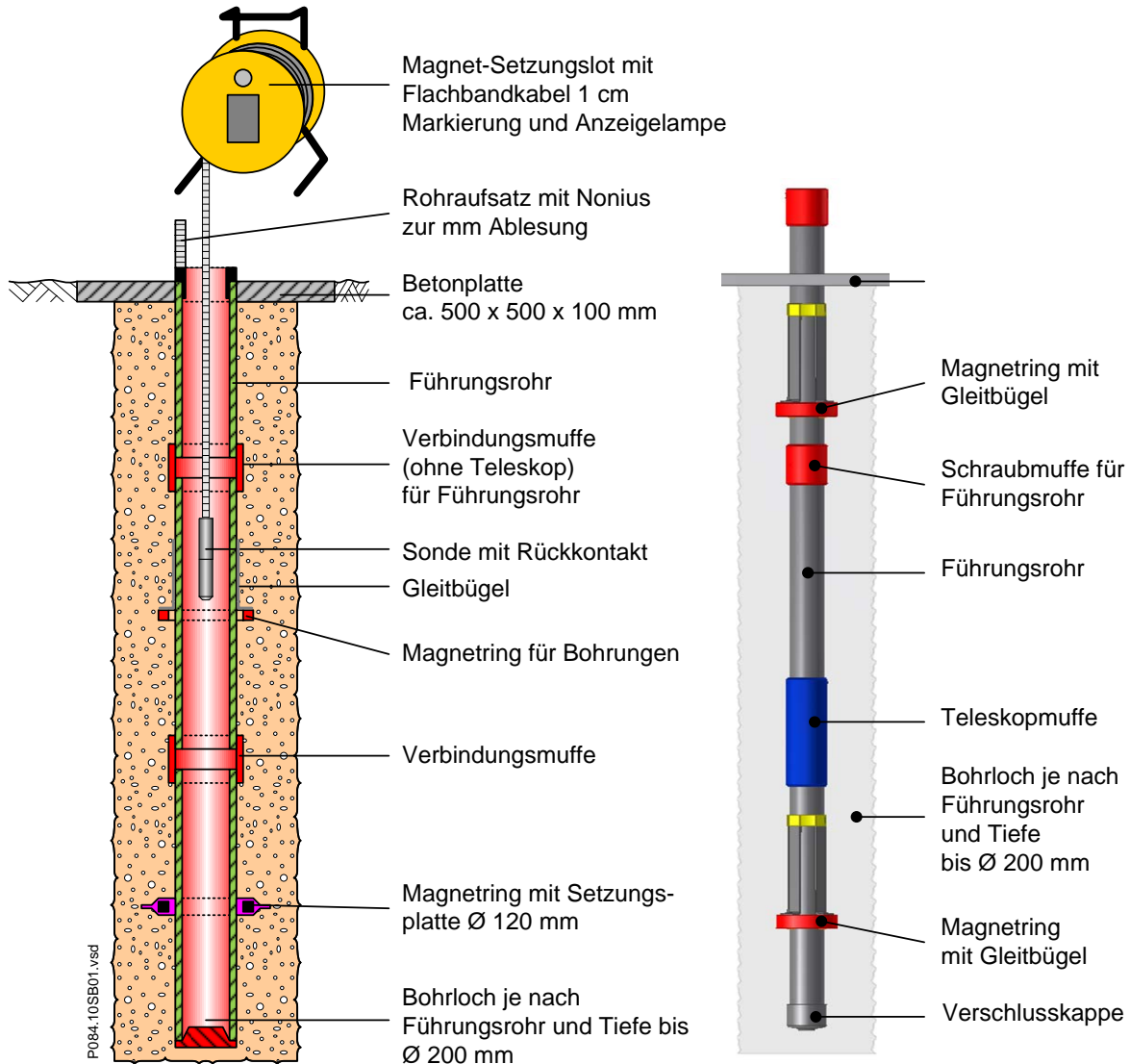
Abb.: Magnetsetzungslot mit 100 m Länge mit leichter Handtrommel

Bestellnummern: Lagertypen*

84.10.01	.01	.02	.03	.05	.06	.07	.08	.09
Kabellänge [m]	15*	30*	50*	100*	150	200	300	500
Typenbezeichnung	ML 15	ML 30	ML 50	ML 100	ML 150	ML 200	ML 300	ML 500

Zur Bestimmung von Setzungen werden Magnetringe über ein Führungsrohr gesteckt. Diese Ringe wandern mit der Setzung und das Magnetfeld bzw. dessen Lageänderung wird mit der Messsonde über einen Reedkontakt erfasst. Die erreichbare Genauigkeit beträgt unter guten Bedingungen ± 2 mm.

Dieses System eignet sich zur Setzungsmessung in Bohrungen oder Schüttungen, in Neigungsmesser-, Piezometer- und speziellen Rohren zur Setzungsmessung.



Das Führungsrohr ist abzudichten, um ein Eindringen von Schmutzteilen zu verhindern. Beim Einbau ist es mit Wasser zu füllen, damit ein Auftrieb in wassergefüllten Bohrungen vermieden wird.

Werden Magnetringe mit dem Führungsrohr des Neigungsmessgerätes eingebaut, so sind diese über das Rohr zu schieben und für die Einbauphase zu befestigen.

Magnetringe

- 84.10.60.01 Magnetring, Typ MSK \varnothing 62/95 mm
- 84.10.60.02* Magnetring, Typ MSK \varnothing 62/95 mm mit Gleitbügel
- 84.10.60.05 Magnetring, Typ MSK \varnothing 62/120 mm
- 84.10.60.06* Magnetring, Typ MSK \varnothing 62/120 mm mit Gleitbügel
- 84.10.70.01 Magnetring, Typ MSK \varnothing 90/120 mm
- 84.10.70.02* Magnetring, Typ MSK \varnothing 90/120 mm mit Gleitbügel
- 84.10.70.05 Magnetring, Typ MSK \varnothing 90/150 mm
- 84.10.70.06* Magnetring, Typ MSK \varnothing 90/150 mm mit Gleitbügel



* Gleitbügel zum Befestigen am Messrohr und Einbau in Bohrungen

Technische Änderungen vorbehalten